

Plön, 8. September 2021

## **Antrag zur Sitzung des Kreistages am 16. September 2021**

### **TOP 16: Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit im Kreis Plön**

Der Plöner Kreistag spricht sich dafür aus, die Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit zu verstärken.

Insbesondere in unübersichtlichen oder gar als gefährlich erscheinenden Straßenbereichen, an Bushaltestellen, KiTas und Schulen wie vor Heimen und Wohnungen für ältere und behinderte Mitbürgerinnen und Mitbürger sollten alle Möglichkeiten zur Verkehrssicherheit genutzt werden. Dazu zählen Tempolimits. Betroffene Bürgerinnen und Bürger erwarten ein aktives Handeln. Die aktuelle Diskussion in Gemeinden des Kreises spiegelt diese Erwartung wider. Der Kreistag bittet bis Ende 2021 seitens der Kreisverwaltung um Übermittlung einer Übersicht des Kreises Plön, welche von Ämtern, Städten, Gemeinden und Bürgern beantragten Geschwindigkeitsbegrenzungen und sonstige Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit in den vergangenen fünf Jahren durch die Verkehrsaufsicht des Kreises abgelehnt wurden und welche aktuell noch in der Bearbeitung sind.

Desgleichen ist es nötig, vor allem Kreuzungsbereiche dahingehend zu überprüfen, welche weiteren verkehrssichernde Maßnahmen wie Kreisel, Tempolimits oder Markierungen in Frage kommen. Die Kreisverwaltung wird gebeten, dazu dem Kreistag Vorschläge zu unterbreiten. Beispielsweise ist es in den Streckenbereichen Stakendorf und Hohenfelde an der L 165 (Schönberg - Lütjenburg) nötig, weitere Maßnahmen für die Verkehrssicherheit zu ergreifen. Auf die Unfallschwerpunkte in den Verkehrssicherheitsberichten wird verwiesen.

Nach Auskunft der Polizei in der jüngsten Sitzung des Polizeibeirates des Kreises Plön hat sich die Warnanlage Wildwechsel an der B 202 im Bereich der Gemeinde Rastorfer Passau (zwischen Schwentimental und dem Rastorfer Kreuz) bewährt. Die Kreisverwaltung wird gebeten, zu prüfen, ob weitere Streckenabschnitte im Kreis für die Installation einer Warnanlage sinnvoll sein könnten.

Die Kreisverwaltung wird gebeten, bis Ende Oktober 2021 eine Übersicht zu übermitteln, an welchen Radwegen im Kreis Plön eine Benutzungspflicht vorgeschrieben ist. Zudem wird die Kreisverwaltung gebeten, bis November 2021 eine Übersicht vorzulegen, an welchen Radwegen im Kreisgebiet dringend eine Sanierung geboten ist.

*Für die CDU-Kreistagsfraktion*

gez. Thomas Hansen    gez. Werner Kalinka    gez. André Jagusch

Plön, 8. September 2021

**Antrag zur Sitzung  
des Kreistages am 16. September 2021**

**TOP 17: Entsorgung von Munitionsaltlasten in der Ostsee**

Der Plöner Kreistag begrüßt die Bemühungen zur Entsorgung von Munitionsaltlasten in der Nord- und Ostsee. Die Entsorgung scheint künftig technisch möglich zu sein. Sie wäre ein wichtiger Beitrag für Natur und Umwelt wie zur Abwehr gesundheitlicher Gefahren.

Der Kreistag appelliert an Bund und Länder, zügig Finanzmittel bereitzustellen. Er beauftragt die Landrätin, das Interesse des Kreises Plön an einer Altlastenbeseitigung gegenüber dem Bund und dem Land Schleswig-Holstein zum Ausdruck zu bringen und entsprechende Initiativen zu starten.

Der Kreistag spricht sich dafür aus, ein Gebiet im Bereich der Ostsee auf Höhe des Kreises Plön als Pilotprojekt für die Beseitigung vorzuschlagen.

*Für die CDU-Kreistagsfraktion*

gez. Thomas Hansen    gez. Werner Kalinka    gez. André Jagusch    gez. Christian Lüken

Plön, 8. September 2021

**Antrag zur Sitzung  
des Kreistages am 16. September 2021**

**TOP 21: Zukunft der kreiseigenen Gemeinschaftsunterkunft in Plön**

Der Kreistag möge beschließen:

1. Der Kreis Plön gibt die Gemeinschaftsunterkunft auf. Sofern noch nicht geschehen, sind sämtliche Bewohner der GU umgehend auszuquartieren und in andere Unterkünfte unterzubringen.
2. Es werden keine weiteren Gelder in die Instandhaltung investiert. Laufende Maßnahmen sind ggf. zu stoppen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, ein Marktwertgutachten erstellen zu lassen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, Gespräche mit der Stadt Plön zu führen und zu erfragen, ob die Stadt an dem Objekt interessiert ist.

*Für die CDU-Kreistagsfraktion*

gez. Thomas Hansen    gez. Björn Rüter    gez. Hans-Herbert Pohl    gez. André Jagusch

Plön, 8. September 2021

**Antrag zur Sitzung  
des Hauptausschusses am 14. September 2021  
und des Kreistages am 16. September 2021**

**TOP: Umweltfreundlicher Wasserstoff ist Zukunft**

Geänderter Beschlussvorschlag:

Bund und Land sehen in der Gewinnung von Wasserstoff mittels des Einsatzes erneuerbarer Energien einen zentralen künftigen Energieträger.

Fördermittel stehen bereit. Der Kreis Plön bekundet sein Interesse, an diesem Prozess aktiv teilzunehmen und konkrete Projekte – im Rahmen der Zusammenarbeit in der Kiel-Region – mit dem Ziel einer richtungsweisenden Energiewende auf den Weg zu bringen. Die Ergebnisse des Projektes HyStarter in der Kiel-Region sollen hierbei Berücksichtigung finden.

Für den WET im Oktober wird die Verwaltung gebeten, in Zusammenarbeit mit der Kiel-Region GmbH ein oder mehrere sinnvolle Projekte für den Kreis Plön auf Grundlage der Ergebnisse der HyStarter-Endberichte vorzuschlagen, die sowohl das Angebot einer pilothaften Wasserstoffinfrastruktur als auch eine pilotierte Nutzung beinhalten und die Finanzierung und konkrete Umsetzbarkeit eines solchen Projektes auszuarbeiten und vorzustellen.

Unabhängig davon kommen zum Beispiel in Betracht: Die Schaffung von stationären und mobilen Wasserstofftankstellen, beispielsweise als Pilotprojekt im Bereich des Ostseeparks Schwentimental, die Nutzung von Wasserstoff für den Betrieb von Bussen der VKP, die Unterstützung von Gewerbebetrieben bei der Nutzung von Wasserstoff als Energieträger (Maßnahmen zur Entwicklung der Wasserstoffnachfrage) und die Nutzung von Wasserstoffantrieben bei Zügen auf nicht elektrifizierten Bahnstrecken.

*Für die CDU-Kreistagsfraktion*

gez. Werner Kalinka  
gez. André Jagusch

gez. Thomas Hansen  
gez. Yavuz Yilmaz

gez. Simon Bussenius  
gez. Hans-Herbert Pohl

Plön, 8. September 2021

**Antrag zur Sitzung  
des Kreistages am 16. September 2021**

**TOP: Ämterübergreifende ALFA-Angebote**

Durch das Angebot von Anruflinienfahrten (ALFA) hat der Plöner Kreistag eine weitere Verbesserung im ÖPNV des Kreises Plön bewirkt. Die ALFA-Fahrten sind nicht nur auf den jeweiligen Amtsbereich zu beschränken, sondern so anzubieten, wie dies aufgrund der jeweiligen örtlichen bzw. regionalen Situation angezeigt ist.

Beispielhaft sind die Verbindungen von Dobersdorf in Richtung Probsteierhagen, von Pratzau und Schwartbuck in Richtung Probstei oder von Rantzau in Richtung Lütjenburg zu nennen. Der Kreistag spricht sich dafür aus, diese und ggf. ähnlich gelagerte Verbindungen schnellstmöglich mit anzubieten.

*Für die CDU-Kreistagsfraktion*

gez. Thomas Hansen    gez. Werner Kalinka    gez. Björn Rüter